

Viel Spass beim Wandern!

Per SMS von Ort zu Ort:
Auf der Handysafari gibts viel
zu entdecken.



Wie bewegt man die Kids zum Wandern? Ganz einfach: Mit einer Handysafari, die Familien spielerisch von einem Ort zum andern führt. Zum Beispiel in der Lenzerheide.

TEXT: JULIA DIEZIGER | FOTOS:

Für alle Familien, bei denen die Eltern liebend gerne wandern, die Kinder jedoch viel lieber spielen, gibt es einen perfekten Kompromiss: die Handysafari, die am 15. Juni 2009 in verschiedenen Schweizer Ferienregionen startet (siehe Infobox). Das interaktive Handy-«Wanderspiel» sorgt für Spannung unterwegs und funktioniert folgendermassen: Die Safari Teilnehmer melden sich via SMS zum Game an (Detailinfos siehe Box rechts). Automatisch erhalten sie dann insgesamt fünf Fragen zur Region, die es innerhalb von 72 Stunden zu beantworten gilt, auf ihr Mobilephone. Die Antworten finden die Teilnehmer auf der jeweiligen, vorgegebenen Wanderstrecke. Wird eine Frage richtig beantwortet, folgt die nächste.

Ohne Quängeleien

«Mit diesem Spiel wollen wir unsere Feriengäste und Tagesausflügler nicht nur unterhalten, sondern ihnen auch die Highlights unserer Region zeigen», sagt Marc Tischhauser, Leiter Produktmanagement von Lenzerheide Tourismus. Die Lenzerheide, die die Handysafari gemeinsam mit Arosa ins Leben gerufen hat, bietet das Spiel bereits zum vierten Mal an. Aus gutem Grund: «Das Angebot ist optimal für Familien. Es ist eine lässige Art zu wandern. Quängeleien kommen dank dem Spass und der Abwechslung erst gar nicht auf», sagt Tischhauser.» Und ergänzt:

«Wir suchen jedes Jahr eine neue Route aus. Denn zu entdecken gibt es bei uns genug.» Dieses Jahr findet die Handysafari in der Lenzerheide im Raum Rothorn-Valbella-Lenzerheide statt und führt unter anderem zum Speichersee auf der Alp Scharmoin. «In einer unserer Fragen wird dessen Erbauungsjahr gesucht», verrät Tischhauser. In der Lenzerheide dauert die gesamte Wanderung je nach Tempo zwischen vier und sechs Stunden. Wer schon vorher müde Beine hat, kann einen Teil der Strecke mit der Bergbahn abkürzen.

Entdecken und berechnen

Auch andere Ferienregionen führen die Handysafari, die von den Ferienregionen, Schweiz Tourismus und Coop angeboten wird, zum wiederholten Mal durch. Brigels und Lenk-Simmental zum Beispiel sind zum dritten Mal dabei. Gérard Carigiet, Leiter Center Touristic Brigels, sagt: «Bei uns führt die Strecke mehrheitlich durchs Dorf und ist kinderwagentauglich, damit auch Familien mit Kleinkindern mitmachen können.» Während die Erwachsenen den Kinderwagen schieben, beantworten die grösseren Kinder die kniffligen Fragen.

Diese besondere Form der Schnitzeljagd lädt dazu ein, die Umgebung besonders aufmerksam zu beobachten und spielerisch zu entdecken. Und manchmal muss auch gerechnet werden: So lautete letztes Jahr eine Frage

Ganz einfach mitmachen

So läuft die Safari:

Die Teilnehmer senden ein SMS mit dem entsprechenden Keyword (in Lenzerheide ist es Lenzerheide) an die Nummer 5555 und erhalten umgehend die erste Frage auf das Handy. Wer alle fünf Fragen richtig beantwortet hat, erhält per SMS einen Gewinncode, mit dem er im Touristcenter den Gewinn abholen und an der Schlussverlosung teilnehmen kann.

Hier gibt's Infos zur Safari:

Eine Liste mit den teilnehmenden Ferienregionen sowie weitere Informationen zur Handysafari finden Sie unter

www.MySwitzerland.com





Pause auf der Handysafari: Mittagsrast in der Region Lenk-Simmental.

in der Lenzerheide: «Finde den grössten Sandkasten am Lido Beach. Suche dort den Plan und berechne dessen Umfang in Metern.» Wenn dann die Kids «Ich habs, ich habs» rufen, wandern sie von alleine zur nächsten Antwort.

Wandern und gewinnen

Wer das Entdeckungsspiel abschliesst, wird reichlich belohnt: Sind alle Fragen des Rätsel-Parcours richtig beantwortet, erhält der Teilnehmer ein Gewinner-SMS mit einem Code. Mit diesem kann er im Informationsbüro der Tourismusorganisationen einen Sofortpreis in Form eines 10-Franken-Gutscheins für einen Coop-Einkauf sowie einem Säckli, gefüllt mit verschiedenen Produkten, abholen. Zudem nimmt der

Teilnehmer an der Schlussverlosung teil, bei der er Familienferien, Weekends und ähnliche Preise vergeben werden.

Preisgekrönt

Die Handysafari hat 2007 einen Tourismuspreis Schweiz (Milestone) gewonnen. Ausgezeichnet wurde dabei die Idee, die Mobiltechnologie und naturnahe Erlebnisse auf besondere Art miteinander zu verbinden. Gérard Carigiet von Brigels betont: «Es ist doch toll, dass man die Kids mit ein paar Fragen auf dem Handy fürs Laufen begeistern kann.» Ausprobieren lohnt sich auf jeden Fall. Ab dem 15. Juni heisst es in verschiedenen Schweizer Feriendestinationen erneut: «Ich habs. Ich habs. Ich habs.» Viel Spass beim Entdecken!

Digitale Wanderführer

Schweizerischer

Nationalpark: Ende Juni 2009 wird der Schweizerische Nationalpark den Kinderpfad Champflönch eröffnen. Wandert eine Familie vom Parkplatz 1 nach Il Fuorn, kann sie vor-



Ganz nah dran im Schweizerischen Nationalpark.

gängig im Nationalparkzentrum in Zernez einen digitalen Wanderführer (zum Ausleihen) beziehen. Unterwegs erhält sie via GPS-Gerät an zehn verschiedenen Standorten spannende Informationen zur Landschaft und den Tieren, die im Park leben – und zwar von Rob, dem Parkwächter.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Schweizerischer Nationalpark
Telefon 081 851 41 11
www.nationalpark.ch